

Soziale Berufe (in alphabetischer Reihenfolge)

* Studium # (Schulische) Aus- und/oder Weiterbildung *# Sowohl Studium als auch Ausbildung möglich

Pädagogische Berufe

Erzieher/innen betreuen und fördern Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Sie sind vor allem in der vorschulischen Erziehung, in der Kinder- und Jugendarbeit sowie in der Heimerziehung tätig.

* **Erziehungswissenschaftler*innen**: Das grundständige Studienfach Erziehungs-, Bildungswissenschaft vermittelt wissenschaftliches und praktisches Grundlagenwissen in Pädagogik, Erziehungswissenschaft, Psychologie und Sozialwissenschaft und führt zu einem ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss. Erziehungs-, Bildungswissenschaft kann man auch im Rahmen von Lehramts-, dualen und Fernstudiengängen studieren.

Heilerziehungspfleger*innen sind für die pädagogische, lebenspraktische und pflegerische Unterstützung und Betreuung von Menschen mit Behinderung zuständig. Sie begleiten die zu Betreuenden stationär und ambulant bei der Bewältigung ihres Alltags.

*# **Heilpädagog*innen** erziehen, fördern und unterstützen Menschen jeden Alters, die unter erschwerten Bedingungen und mit Beeinträchtigungen leben, z.B. Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit geistiger Behinderung, Sinnes- und Mehrfachbehinderung oder chronischen Erkrankungen sowie Kinder und Jugendliche mit emotionalen und mit Verhaltensstörungen. Durch den Einsatz entsprechender pädagogischer und therapeutischer Maßnahmen fördern sie vorhandene Fähigkeiten und beugen Behinderung und sozialer Ausgrenzung vor.

* **Lehrer*innen** erteilen allgemeinbildenden Unterricht in Grundschulen, Sekundarschulen oder Gymnasien. Oder als Lehrer*innen an Berufsschulen berufsbezogenen Unterricht.

* **Sozialarbeiter/innen** befassen sich mit der Prävention, Bewältigung und Lösung sozialer Probleme. Sie beraten und betreuen einzelne Personen, Familien oder bestimmte Personengruppen in schwierigen Situationen.

* **Sportwissenschaftler/innen** erteilen Sportunterricht, trainieren Menschen verschiedenen Alters und organisieren Sportveranstaltungen und Wettkämpfe. Zudem sind sie im Sportmanagement und in der Forschung tätig.

Gesundheitsberufe

* **Ärzt*innen** untersuchen Patienten, erheben Befunde, diagnostizieren Krankheiten, legen Therapiemaßnahmen fest und führen medizinische Behandlungen und Eingriffe durch.

*# **Altenpfleger*innen** betreuen und pflegen hilfsbedürftige ältere Menschen. Sie unterstützen diese bei der Alltagsbewältigung, beraten sie, motivieren sie zu sinnvoller Beschäftigung und nehmen pflegerisch-medizinische wie auch planende und verwaltende Aufgaben wahr.

Augenoptiker*in

Augenoptiker*innen stellen Sehhilfen her und passen sie ihren Kunden individuell an. Sie beraten Kunden, verkaufen Brillen, Kontaktlinsen und optische Geräte, reparieren Sehhilfen und erledigen kaufmännische Arbeiten.

Bestattungsfachkräfte organisieren Bestattungen und Trauerfeiern. Sie kümmern sich um alle anfallenden Formalitäten, beraten und betreuen Angehörige und sorgen für einen würdevollen Abschied von Verstorbenen.

* # **Ergotherapeut*innen** beraten, behandeln und fördern Patienten jeden Alters, die durch eine physische oder psychische Erkrankung, durch eine Behinderung oder durch eine Entwicklungsverzögerung in ihrer Selbstständigkeit und Handlungsfähigkeit beeinträchtigt bzw. von Einschränkungen bedroht sind. Sie erarbeiten individuelle Behandlungspläne und führen Therapien sowie Maßnahmen der Prävention durch.

*# **Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger*innen** betreuen und versorgen kranke und pflegebedürftige Säuglinge, Kinder und Jugendliche. Sie führen ärztlich veranlasste Maßnahmen aus, assistieren bei Untersuchungen und Behandlungen, dokumentieren Patientendaten und wirken bei der Qualitätssicherung mit.

Quelle: <https://berufenet.arbeitsagentur.de/berufenet/>

Zusammenstellung von Susanne Kabitz für Studientage von BOB Synical GmbH Berlin

Stand: Feb 2020

Soziale Berufe (in alphabetischer Reihenfolge)

* Studium # (Schulische) Aus- und/oder Weiterbildung *# Sowohl Studium als auch Ausbildung möglich

***# Hebammen und Entbindungspfleger** betreuen Frauen während ihrer Schwangerschaft und bei der Entbindung. Sie versorgen Mütter und Neugeborene im Wochenbett und begleiten sie während der Stillzeit.

***# Logopäd*innen** beraten, untersuchen und behandeln Patienten mit Sprach-, Sprech- oder Stimmstörungen auf Basis einer ärztlichen Verordnung.

* **Medizinische Assistenz** als grundständiges Studienfach vermittelt wissenschaftliches und praktisches Grundlagenwissen in Medizin, Medizintechnik, Naturwissenschaften, medizinischer Dokumentation oder Qualitäts- und Notfallmanagement und führt zu einem ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss. Das Studium wird vorwiegend in Form von Studiengängen angeboten, die auf einer Ausbildung in einem Pflege- bzw. Gesundheitsberuf und Berufserfahrung aufbauen. Medizinische Assistenz kann man auch im Rahmen von dualen Studiengängen studieren. (Weiterbildung)

Medizinisch-technische Laboratoriumsassistent*innen führen zur Krankheitsvorsorge, -erkennung und -behandlung Laboruntersuchungen von Körperflüssigkeiten und -gewebe durch.

Medizinisch-technische Assistent*innen für Funktionsdiagnostik untersuchen Patienten mithilfe medizinischer Geräte und testen z.B. Hirnströme, Hörfähigkeit, Gleichgewichtssinn, Lungenfunktion und Herz-Kreislauf-System.

***# Pflegefachmann/-frau** betreuen und versorgen Menschen in allen Versorgungsbereichen der Pflege (Kranken-, Kinderkranken- und Altenpflege). Außerdem führen sie ärztliche Anordnungen durch, assistieren bei ärztlichen Maßnahmen, dokumentieren Patientendaten und wirken bei der Qualitätssicherung mit.

* **Pflegewissenschaftler*innen** leiten pflegerische Versorgungsbereiche in Kliniken, Pflegeheimen und anderen Pflegeeinrichtungen, nehmen Experten- bzw. Gutachtertätigkeiten wahr und sind in der Pflegeforschung tätig.

Podolog*innen führen medizinische Fußpflegemaßnahmen und Fußbehandlungen durch.

* **Psychiater*innen** sind Fachärzte, die psychische, psychosomatische, entwicklungsbedingte und neurologische Erkrankungen erkennen und behandeln. Auch psychische und soziale Verhaltensauffälligkeiten gehören zu ihrem Aufgabengebiet. (Weiterbildung)

* **Psycholog*innen** Psychologen und Psychologinnen untersuchen Gesetzmäßigkeiten im System menschlichen Wahrnehmens und Denkens. Sie beobachten und analysieren das Verhalten von Individuen bzw. Gruppen und führen psychologische Behandlungen oder Beratungen durch.

Psychologisch-technische Assistent*innen unterstützen Psycholog*innen bei der Durchführung ihrer wissenschaftlichen und praktischen Aufgaben.

* **Psychotherapeut*innen** diagnostizieren und behandeln psychische und psychosomatische Störungen mit Krankheitswert bei Menschen mittels wissenschaftlich anerkannter psychotherapeutischer Verfahren. (Weiterbildung)

Rettungssanitäter*innen / Notfallsanitäter*innen führen qualifizierte Krankentransporte durch bzw. nehmen als verantwortliche Begleitpersonen an Krankentransporten teil. Außerdem unterstützen sie Notfallsanitäter/innen bei Einsätzen im Bereich Notfallrettung bei der Versorgung kranker oder verletzter Personen.

Sport- und Fitnesskauffrau/-mann

Sport- und Fitnesskaufleute übernehmen Verwaltungs- bzw. Organisationsaufgaben und erarbeiten Konzepte für Sportangebote. Außerdem beraten und betreuen sie Kunden.